

# Märchenprinz

**Dortmund.** »Normalerweise gibt es keine Märchen im Fußball. Heute hat es eines gegeben. Das ist eine wundervolle Nacht für ihn«, sagte Englands neuer Nationaltrainer Gareth Southgate nach einer 0:1-Testspielniederlage gegen Deutschland voll neidloser Anerkennung für den Torschützen Lukas Podolski, der sich mit seinem 49. Treffer aus der Nationalmannschaft verabschiedete. Die Gäste von der Insel waren in allen Belangen überlegen, konnten ihre hochkarätigen Chancen aber nicht in Zählbares umwandeln. Als einer, der in Zukunft für die DFB-Elf treffen soll, stand Timo Werner (RB Leipzig) 77 Minuten lang wie Falschgeld auf dem Platz, dann wurde er mit einem Muskelfaserriss im linken Oberschenkel unter Pfiffen des Dortmunder Publikums ausgewechselt. Laut RB-Trainer Ralph Hasenhüttl fällt Werner zwei Wochen aus. (sid/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/307769.märchenprinz.html>*